



Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/BA/02/2019) vom 05.02.2019

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Eike Frank Giesler

Bürgermeister/in

Herr Marc Wenzel

Mitglieder

Herr Uwe Dierck

Frau Annette Kleinfeld

Frau Anni Kowalski

Herr Frank Krogowski

Herr Uwe Lüthje

Herr Martin Opp

Frau Katrin Opp-Löck

Vertretung für Herrn Wulff

Herr Werner Panusch

Herr Jan-Rolf Plagmann

Vertretung für Herrn Hegewald

Frau Beke Schöneich-Beyer

Sachkundige/r

Herr Frank Günther-Schäkel

Herr Oelvitz

Protokollführer/in

Herr Jan-Niklas Lage

Abwesend:

Mitglieder

Herr Marcus Hegewald

Vertretung durch Herrn Plagmann

Herr Hans-Asmus Wulff

Vertretung durch Frau Opp-Löck

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:13 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 15.01.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Sachstandsbericht des Abwasserzweckverbandes Ostufer Kieler Förde zum Regenwasserkanal oberhalb der Hafensstraße
7. Bildung eines Gremiums zur Auswahl eines Fachbüros für die Architekten- und Ingenieurleistungen zur Erstellung einer Kindertagesstätte im Baugebiet Krützkrög LABOE/BV/277/2019
8. Mitteilungen des Vorsitzenden
9. Mitteilungen des Bürgermeisters
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Änderungen vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Hildebrandt fragt als Befürworter der Skateranlage an, ob die Unterhaltungskosten vom Skaterverein mit getragen werden.

Herr Wenzel entgegnet darauf, dass die Gemeinde die Anlage öffentlich zur Verfügung stellt und somit selbstverständlich auch für die Reinigung und Unterhaltung aufkommt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 15.01.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende fragt nach Änderungen zur Niederschrift. Da dies nicht der Fall ist, werden die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse verlesen.

TO-Punkt 6: Sachstandsbericht des Abwasserzweckverbandes Ostufer Kieler Förde zum Regenwasserkanal oberhalb der Hafestraße

Herr Oelwitz vom Ingenieurbüro Hauck präsentiert mit Herrn Günther-Schäkel vom AZV den ausgearbeiteten Prognosezustand der Regenwasserkanäle.

Der Bürgermeister bekräftigt das Vorhaben damit, wenn die Sanierung nicht durchgeführt würde, dürften keine weiteren Flächen versiegelt werden, da dies zur Überlastung des bestehenden Systems führen würde. Dies kann jedoch nicht im Sinne der Gemeinde sein.

Herr Lüthje fragt nach den zu erwartenden Kosten. Diese liegen laut Herrn Günther-Schäkel noch nicht vor. In der Bauausschusssitzung im Mai können genaue Zahlen genannt werden.

Da bereits Sanierungsarbeiten des Regenwassersystems in der Gemeinde laufen, kann Herr Krogowski nicht ganz verstehen, warum diese Sanierung nun zusätzlich angestrebt wird. Der Bürgermeister antwortet darauf, dass der Wunsch von der Gemeinde aus kam und der AZV auf Wunsch der Gemeinde die Prognose erstellen sollte.

Frau Schöneich-Beyer fragt nach dem Verlauf der Sanierungsarbeiten. Herr Günther-Schäkel schlägt vor die Sanierung an der Hafestraße zu beginnen und sich von dort aus in den Ort vor zu arbeiten.

Des Weiteren wird von Herrn Plagmann der zeitliche Ablauf hinterfragt. Dieser beläuft sich laut Bürgermeister auf 10 bis 20 Jahre. Herr Günther-Schäkel ergänzt, dass eine Prioritätenliste erstellt wurde, wobei die wirkungsvollsten Stellen ermittelt wurden.

TO-Punkt 7: Bildung eines Gremiums zur Auswahl eines Fachbüros für die Architekten- und Ingenieurleistungen zur Erstellung einer Kindertagesstätte im Baugebiet Krützkrög

Vorlage: LABOE/BV/277/2019

Frau Kowalski berichtet, dass der BSKS bereits Mitglieder für das Gremium benannt hat. Dabei gab es eine Verwirrung, da es so aufgefasst wurde, dass aus jeder Fraktion und zusätzlich die Vorsitzende des BSKS entsandt wurde und somit ein Ungleichgewicht herrscht. Frau Hey wurde nur als stellvertretendes Mitglied genannt.

Der Bauausschuss soll mit folgenden Mitgliedern im Gremium vertreten werden:

- | | | |
|------------------------------|-------|-----|
| 1. Frau Beke Schöneich-Beyer | LWG | |
| 2. Herr Hans-Asmus Wulff | Grüne | |
| 3. Herr Werner Panusch | | SPD |
| 4. Herr Frank Krogowski | CDU | |

Ein Beschluss hierüber wird nicht gefasst. Dies soll in der morgigen Gemeindevertreterversammlung entschieden werden.

TO-Punkt 8: Mitteilungen des Vorsitzenden

Es liegen keine Mitteilungen vor.

TO-Punkt 9: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über die Toilette an der Pumpstation im Kurpark. Die genaue Ausstattung wird noch mit dem AZV gemeinsam abgesprochen. Außerdem müsse man sich noch Gedanken über die Nutzungszeiten machen.

Des Weiteren kündigt der Bürgermeister die morgige Bauanlaufbesprechung des Fahrradweges im Brodersdorfer Weg an. Anders als geplant, kann die Strecke nicht komplett wieder asphaltiert werden. Aufgrund der vorhandenen Bäume, würde der Asphalt immer wieder aufgewellt werden. Entweder soll im Bereich der Bäume der Weg gepflastert werden oder der gesamte Weg wird gepflastert. Die veranschlagten Kosten bleiben dabei unberührt. Die notwendige Entfernung der Wurzeln könnte dazu führen, dass Bäume eingehen.

Das Gremium ist sich einig, dass dies nicht sofort entschieden werden kann. Alle Fraktionen versuchen die Angelegenheit bis zum morgigen Termin zu klären.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Es wird angefragt, ob man sich bereits Gedanken über die Zu- und Abfahrt bei Aldi und Edeka gemacht hätte. Durch den Kreisverkehr habe man Bedenken, dass sich die Verkehrssituation verschlimmern könnte. Ein Vorschlag wäre, die Ausfahrt mit einer reinen Rechtsabbiegevorschrift zu versehen, wodurch der Verkehr durch den Kreislauf geführt würde. Dies würde laut Herrn Plagmann, jedoch die jetzt schon kritische Verkehrssituation im Kreislauf verschlimmern. Nach seiner Aussage fahren viele Verkehrsteilnehmer mit hohen Geschwindigkeiten durch den Kreislauf.

Das Thema soll in einer folgenden Sitzung genauer besprochen werden.

Herr Lühje spricht den desolaten Zustand der Pflasterung in der Strandstraße an. Dieser müsse nach seiner Auffassung dringendst saniert werden. Laut Herrn Panusch solle man im gleichen Zuge dann über die Verkehrsregelung sprechen.
Das Vorhaben wird nochmals begutachtet und in einer folgenden Sitzung besprochen.

Zuletzt beantragt Herr Panusch, dass das Schild zum verkehrsberuhigten Bereich Großer Hof / Oberdorf begutachtet werden solle.

Der Vorsitzende beendet die öffentliche Sitzung um 20:00 Uhr.

Die Sitzung wird um 20:01 Uhr mit der nichtöffentlichen Sitzung fortgesetzt.

gesehen:

Frank Giesler
- Vorsitzender -

Jan-Niklas Lage
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

Marc Wenzel
-Bürgermeister-